

**SPD-Fraktion des Rates der Stadt Friesoythe**

**Renate Geuter, Fraktionsvorsitzende**

**Nelkenstraße 28, 26169 Friesoythe-Markhausen**

**Friesoythe, 31.10.2017**

Stadt Friesoythe  
Herrn Bürgermeister  
Sven Stratmann  
Alte Mühlenstr.



26169 Friesoythe

**Antrag der SPD-Fraktion : Raumbedarf bei der Heinrich-von-Oytha-Schule**

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,*

**die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Friesoythe beantragt, zu überprüfen, ob die Räume der Gerbert-Schule Altenoythe geeignet und ausreichend sind, um den Raumbedarf der Heinrich-von-Oytha-Schule mittelfristig zu decken. Dabei ist ebenfalls überschlägig zu ermitteln, welcher Aufwand erforderlich ist, um diese Räume für die Zwecke der Oberschule herzurichten.**

**Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, einen geeigneten Standort für den Neubau einer Grundschule in Altenoythe zu ermitteln, der auch zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten im Bereich Altenoythe mit berücksichtigt.**

**Begründung:**

*Der notwendige zusätzliche Raumbedarf der Heinrich-von-Oytha Oberschule ist in den Gremien der Stadt Friesoythe mehrmals thematisiert worden. Die vorliegenden Anträge des Schulleiters dieser Schule sind auch durch die in Auftrag gegebene und vorgestellte Schulentwicklungsplanung in der Sache bestätigt worden.*

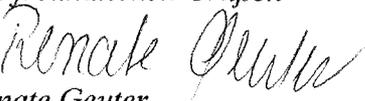
*Um die Problematik der Raumknappheit aufzulösen, hält die SPD-Fraktion es für sinnvoll, zu überprüfen, ob die Räume der Gerbertschule (Grundschule) geeignet und ausreichend sind, den notwendigen Raumbedarf mittelfristig zu decken.*

*Die SPD-Fraktion hält es auch für dringend geboten, den Grundschulstandort im Bereich Altenoythe zukunftsfähig aufzustellen. Ein Neubau an einem geeigneten Standort könnte so erstellt werden, dass er weitere zukünftig mögliche Entwicklungen berücksichtigt.*

*In Zusammenhang mit diesen Antrag sollte auch überprüft werden, ob und in welchem Umfang die Möglichkeit besteht, für die erforderlichen Baumaßnahmen Fördermittel in Anspruch zu nehmen.*

*Sollte sich dieser Vorschlag der SPD-Fraktion als wirtschaftlich vertretbar und finanziell realisierbar erweisen, wäre damit eine Lösung gefunden, den weiteren Raumbedarf der Heinrich-von-Oytha Schule zu decken ohne in die bestehende und von den Eltern akzeptierte Schulstruktur im Sekundarbereich I einzugreifen.*

*Mit freundlichen Grüßen*

  
Renate Geuter  
Fraktionsvorsitzende